

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 30 (1968)
Heft: 11

Rubrik: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Sektionen

Der Traktorverband St. Gallen hielt seine Generalversammlung in Wattwil ab

Ein neuer Steuermann übernimmt das Verbandsruder / Ein interessantes Referat «Die Schweiz. Landwirtschaft im Blickfeld der EWG»

Am Samstag, den 6. Januar 1968, füllte sich der Saal der «Toggenburg» in Wattwil bis auf den letzten Platz, als sich die Mitglieder des Traktorverbandes St. Gallen einfanden. Seit 42 Jahren existiert diese landwirtschaftliche Fachorganisation auf schweizerischer, seit 28 Jahren auf kantonal st. gallischer Ebene. Der Mitgliederbestand unseres Kantonalverbandes stieg im vergangenen Jahre um 51 Mitglieder auf 2560.

Da der bisherige Präsident, Jakob Zogg, Flawil, von dieser Welt abberufen wurde, begrüßte Vizepräsident Gebhard Ammann, Gossau, die Versammelten. Speziell willkommen hiess er den Chef der Motorfahrzeugkontrolle, Baumann, den Zentralsekretär des schweiz. Traktorverbandes, Piller, und Delegierte aller Nachbarsektionen.

Als erstes übernahm es der Vizepräsident, in ehrenden Worten des verstorbenen Präsidenten zu gedenken. Jakob Zogg erblickte in Oberschan das Licht der Welt und verlebte dort auch seine Jugendjahre. In seiner Ausbildungszeit besuchte er auch die landw. Schule Flawil, in deren Dienst er später trat. 1947 wurde er als technischer Leiter in den Traktorverband St. Gallen gewählt, dessen Geschicke er ab 1956 als Präsident leitete. Er erwarb sich grosse Verdienste um die Motorisierung in unserer Landwirtschaft. Nach rund 20jähriger aufopfernder Tätigkeit im Traktorverband verstarb der allseits geachtete und geschätzte Präsident am 23. November 1967. Unter grosser Anteilnahme wurde Jakob Zogg dann am 27. selbigen Monats bestattet. Ehre seinem Andenken!

Zu den statutarischen Traktanden übergehend, erteilte der Vorsitzende das Wort Aktuar Hans Hofstetter, Benken, der das ausführliche Protokoll der letztjährigen Generalversammlung verlas. Im Jahresbericht

des Präsidenten, verfasst und verlesen vom Vizepräsidenten kam nach einem Blick auf das allgemeine Weltgeschehen die Verbandstätigkeit zum Zuge. Hier wurden als Schwerpunkte vor allem die Vorbereitungskurse für Jugendliche zur Fahrprüfung landwirtschaftlicher Motorfahrzeuge erwähnt. In 16 Ortschaften wurden solche Kurse durchgeführt die von 462 Jugendlichen (37 Mädchen) besucht wurden, von denen nur 15 (1 Mädchen) nicht bestanden. In den letzten 6 Jahren haben ca. 2800 Jugendliche die Prüfung mit Erfolg bestanden. Auch zahlreiche andere Kurse wurden gut besucht. — Die Jahresrechnung, von Geschäftsführer A. Frauenknecht verlesen, ergab eine geringe Vermögensabnahme. Eine kurze Diskussion entspann sich über dieselbe. Die Abstimmung ergab Annahme der Rechnung und Entlastung des Vorstandes. Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission sprach Aktuar und Kassier das Vertrauen aus. Zu etwelchen Voten gab auch das Kapitel Jahresbeiträge Anlass, aber zugereterletzt wurde dem Antrag des Vorstandes stattgegeben: Beitrag für einachsige Fahrzeuge 9 Fr. (8 Fr.) und für zweiachsige 13 Fr. (12 Fr.) Das Tätigkeitsprogramm sieht wieder Kurse für Jugendliche vor nebst Kreisversammlungen (technische Kurse etc.) Ab Ende Oktober sollen auch Montagekurse für Blinklichter etc. gestartet werden. In der Diskussion ergaben sich keine vermehrten Wünsche an die Adresse des Vorstandes. Als wichtiges Traktandum durften die Wahlen gewertet werden. Als neues Mitglied wurde auf Vorschlag des Vorstandes Paul Brunner, Löhrenhof, Flawil, gewählt. Mit Akklamation wurde sodann auf Antrag des Aktuars der bisherige Vizepräsident, Gebh. Ammann, Gossau, zum neuen Präsidenten gewählt, der für das Zutrauen dankte.

Bei der allgemeinen Umfrage kam eine Offerte der Steyer-Werke zur Ankündigung: Für eine dreitägige Werkbesichtigungsfahrt ab Buchs braucht man inkl. Fahrt, Verpflegung und Uebernachten nur 80 Fr. zu bezahlen. Wer da nicht mitgeht...! Verschiedene Persönlichkeiten ergriffen dann noch

das Wort, um ihren Dank und ihre Anliegen an den Mann, respektive an die Versammlung zu bringen, so u. a. Zentralsekretär Pillar und die Vertreter der Nachbarsektionen Thurgau, Zürich, Schaffhausen und Fürstentum Liechtenstein nebst dem Chef der kant. Motorfahrzeugkontrolle St. Gallen, Baumann. Anschliessend war männiglich zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Der Nachmittag war dem Referat «Die Schweiz. Landwirtschaft im Blickfeld der EWG» von Vizedirektor Rolf Hartmann vom Schweiz. Bauernverband in Brugg gewidmet. Es sei gleich am Anfang vermerkt, dass der Referent natürlich aus der Sicht der Landwirtschaft sprach, und mit den europäisch Gesinnten und der EWG-freundlichen Presse scharf ins «Zeug» ging. Seine einleitenden Worte hatten mehr erklärenden Charakter, indem er Zweck, Ziel und Funktion der EWG erläuterte. Im Sektor Landwirtschaft sieht er die Zukunft unserer Bauernschaft im Schosse der EWG nicht gerade rosig (Fehlen eines zugesicherten Paritätslohnes, Förderung von Mammutbetrieben über 100 ha, Marktordnung). Auch die heutige Situation gegenüber der EWG vermöge nicht zu befriedigen (durch Agrarfonds gestützte Dumpingpreise beim Export in Nicht-EWG-Länder, Schutzzölle enormen Ausmasses). Des weiteren erklärte

der Referent auch die staatspolitische Bedeutung eines Anschlusses der Schweiz an die EWG (Aufgabe der Neutralität, Preisgabe der Referendumsdemokratie etc.) Als Schlusswort gab er den Anwesenden mit auf den Weg, dass sie die Aufgabe hätten, ihren Söhnen eine gesunde Landwirtschaft und eine intakte Demokratie zu übergeben. Reicher Beifall tat Vizedirektor Hartmann kund, dass seine Worte auf fruchtbaren Boden gefallen waren.

Zahlreiche Fragen ergaben eine rege Diskussion, in die auch der anwesende Nationalrat Walter Hagmann eingriff und auf aktuelle Probleme der Landwirtschaftspolitik zu sprechen kam. Vizedirektor Hartmann wusste erschöpfend und befriedigend Auskunft zu erteilen. Wohl die meisten der Versammlungsteilnehmer werden dem Vorstand zu danken wissen, dass sie durch einen solch kompetenten Referenten mit der Situation auf dem europäischen Landwirtschaftsmarkt vertraut gemacht wurden.

Ca. um 16 Uhr konnte der Präsident die Versammlung als geschlossen erklären.

hrw.

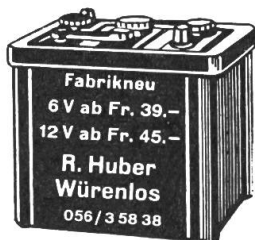
Anmerkung der Redaktion:

Dieser interessante Bericht ist unbeabsichtigt in den «Eiskasten» der Redaktion geraten. Wir bitten um Entschuldigung und um Verständnis. Danke!

Zu verkaufen

1 Schnellwender LFE

Typ OK 55D, fabrikneu,
mit Fr. 500.— Einschlag.
Telefon (052) 27 17 31



Zürich-Altstetten 051 62 65 88
Bern 031 42 18 44
Baltenswil 051 93 62 13
Oberbuchsitzen SO 062 6 76 66

Für Ihre Gesundheit CONFORT Hydraulik-Sitz



ärztlich empfohlen zur Schonung der Bandscheiben. Einstellbar nach dem Gewicht des Fahrers. Auf jeden Traktor montierbar. — Nur Fr. 298.— Geldzurück- und **Qualitäts**-Garantie. Bezugsquellennachweis, oder direkt durch

Landmaschinen - Bedarf
8953 Dietikon ☎ 051 88 44 21